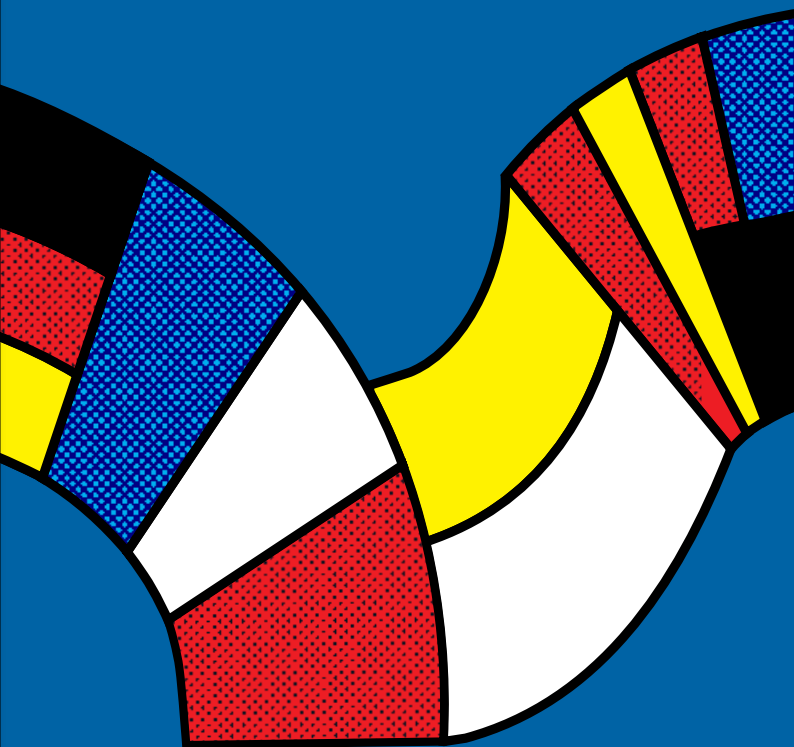


STAATSBÜRGER- SCHAFTEN

FRANKREICH, POLEN,
DEUTSCHLAND SEIT 1789



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

01. JULI 2022 –
15. JANUAR 2023

STAATSBÜRGERSCHAFTEN. FRANKREICH, POLEN, DEUTSCHLAND SEIT 1789	
Deutsch	3

CITIZENSHIPS. FRANCE, POLAND, GERMANY SINCE 1789	
English	13

CITOYENNETÉS. FRANCE, POLOGNE, ALLEMAGNE DEPUIS 1789	
Français	23

OBYWATELSTWA. FRANCJA, POLSKA, NIEMCY PO ROKU 1789	
Polski	31

STAATSBÜRGERSCHAFTEN. FRANKREICH, POLEN, DEUTSCHLAND SEIT 1789

Dazugehören – oder nicht? Diese Frage löst starke, auch widerstreitende Gefühle aus. Die Staatsbürgerschaft bündelt viele dieser Gefühle. Sie ist ein Status des Rechts, der Menschen zusammenführt und zugleich trennt. Sie stiftet nationale und politische Gemeinschaft, aber sie markiert auch einen Unterschied und Vorrang gegenüber denen, die außerhalb der Gemeinschaft stehen. Die Staatsbürgerschaft wurde durch ihre Verbindung mit dem modernen Nationalstaat zum Gegenstand von Kämpfen um Zugehörigkeit und Teilhabe. Sie teilte Rechte auf staatliche Daseinsvorsorge und politische Mitbestimmung zu und bestimmte, wer als Wehrpflichtiger sein Leben für den Staat einsetzen musste. Die Staatsbürgerschaft trug somit zur Konstruktion nationaler, kollektiver Identitätsvorstellungen bei und wurde zum zentralen Instrument der Verteilung von Lebens- und Überlebenschancen in den europäischen Staaten des 19. und 20. Jahrhunderts.

Mit der Ausstellung *Staatsbürgerschaften. Frankreich, Polen, Deutschland seit 1789* beleuchtet das Deutsche Historische Museum in einem Durchgang vom „langen“ 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart den Bedeutungswandel und die Mobilisierungskraft von Staatsbürgerschaft: Sie stieg zur dominanten Form politischer Zugehörigkeit im Zeitalter des Nationalstaats auf, wurde von Diktaturen als Instrument ethnischer und politischer Selektion eingesetzt und nimmt in der Unionsbürgerschaft der supranationalen Europäischen Union neue Gestalt an. Dies zeigt die Ausstellung anhand dreier Länder Europas: Frankreich, Polen und Deutschland. Sie waren und sind als Nachbarstaaten in existentieller Weise durch scharfe Konflikte und enge politische Kooperation miteinander verflochten.

AUSSTELLUNG FÜR ALLE



Hubertine Auclert mit einem Spruchband des von ihr gegründeten Frauenvereins *Le Suffrage des Femmes* / Hubertine Auclert with a banner of the women's association she founded, *Le Suffrage des Femmes*, Bibliothèque Marguerite Durand, 1880/90

Die Ausstellung ist inklusiv gestaltet und bietet die Möglichkeit, sich auf mehreren Sinnesebenen mit der Geschichte von Staatsbürgerschaft in Frankreich, Polen und Deutschland von 1789 bis heute auseinanderzusetzen. Fünf interaktive und multisensorische Interventionen laden ein, Themen tastend, hörend oder sehend zu erkunden. Die spielerische Annäherung bietet einen inhaltlichen Perspektivwechsel, die Thematisierung heutiger Herausforderungen und die Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebensweg.

Die Ausstellung ist in weiten Teilen barrierefrei. Exponate werden auf unterschiedlichen Höhen präsentiert, Vitrinen sind für Rollstühle überwiegend unterfahrbar. Alle Haupttexte werden in Deutsch, Englisch, Leichter Sprache, Deutscher Gebärdensprache, Braille sowie Großschrift angeboten. An ausgewählten Stellen sind Beschriftungen in Profilschrift sowie Audiodeskriptionen vorhanden.



FÜHRUNGEN UND ANGEBOTE

Audioguide

3 €

Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch und
Deutsch mit Audiodeskriptionen für blinde und
sehbehinderte Personen

Öffentliche Führungen

3 €, 60 Minuten

DeutschDi 16 Uhr, Do 15 Uhr,
Sa 11 Uhr, So 11 Uhr

EnglischMo 15 Uhr

Multaka: Treffpunkt Museum

kostenfrei, 60 Minuten

Deutsch, Arabisch, Farsi.....So 16 Uhr

Kinder- und Ferienprogramm

Wo PASS ich hin?

8 bis 12 Jahre

3 €, Familienkarte 18 € (inklusive Eintritt und Führung
für 2 Erwachsene und max. 3 Kinder), 90 Minuten

Das Kinderprogramm findet ab September sonntags
und in den Schulferien statt:

So 14 Uhr

Herbst- (24.20.–04.11.)

und Weihnachtsferien (22.12.–02.01.)

Di 13 Uhr, Mi 16 Uhr, Do 13 Uhr

Inklusive Führungen

3 €, 60 Minuten

Ab September finden samstags um 13 Uhr Führungen
mit Objektbeschreibungen, Führungen mit Über-
setzung in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und
Führungen in Einfacher Sprache im Wechsel in der
Ausstellung statt:

Führungen mit Objektbeschreibungen

Sa 03.09., 01.10., 05.11., 03.12., 07.01., 13 Uhr

Führungen mit Übersetzung in DGS

Sa 10.09., 08.10., 12.11., 10.12., 14.01., 13 Uhr

Führungen in Einfacher Sprache

Sa 17.09., 15.10., 19.11., 17.12., 13 Uhr

Telefonische Führungen

für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

5 €, 90 Minuten

Ab September finden an jedem zweiten Mittwoch
im Monat telefonische Führungen statt:

Mi 14.09., 12.10., 09.11., 14.12., 11.01., 18 Uhr

Information und Anmeldung

☎ +49 30 20304-750/-751

© fuehrung@dhm.de

BUCHBARE ANGEBOTE

Für Gruppen, Schulklassen, Seminargruppen,
Integrations- und Orientierungskurse
Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Spanisch

Führungen

60 Minuten

75 € (max. 25 Personen), 30 € (max. 10 Personen)

1 € je Schüler*in, Studierende*m,

Teilnehmende*m Integrations- und Orientierungskurs

Digitale Präsentationen

60 Minuten

75 € (max. 25 Personen), 30 € (max. 10 Personen)

1 € je Schüler*in, Studierende*m

Telefonische Führungen

für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

90 Minuten

5 € je Person

Geschichtswerkstätten

Jahrgangsstufe 7–10 120 Minuten

2 € je Schüler*in

Jahrgangsstufe 11–13 150 Minuten

2 € je Schüler*in

Information und Anmeldung

☎ +49 30 20304-750/-751

✉ fuehrung@dhm.de

PUBLIKATION

Staatsbürgerschaften

Frankreich, Polen, Deutschland seit 1789

Herausgegeben von Dorlis Blume, Dieter Gosewinkel
und Raphael Gross

254 Seiten

ISBN 978-3-492-06439-2

22 €

Das Buch zur Ausstellung zeigt in 12 Essays sowie zahlreichen Biografien und Abbildungen den Bedeutungswandel von Staatsbürgerschaft vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Die einführenden Essays sowie einige ausgewählte Objektbeschreibungen sind in englischer, französischer und polnischer Sprache vor Ort für 5 € erhältlich.

Erhältlich im Museumsshop und online:

🌐 www.dhm-shop.de

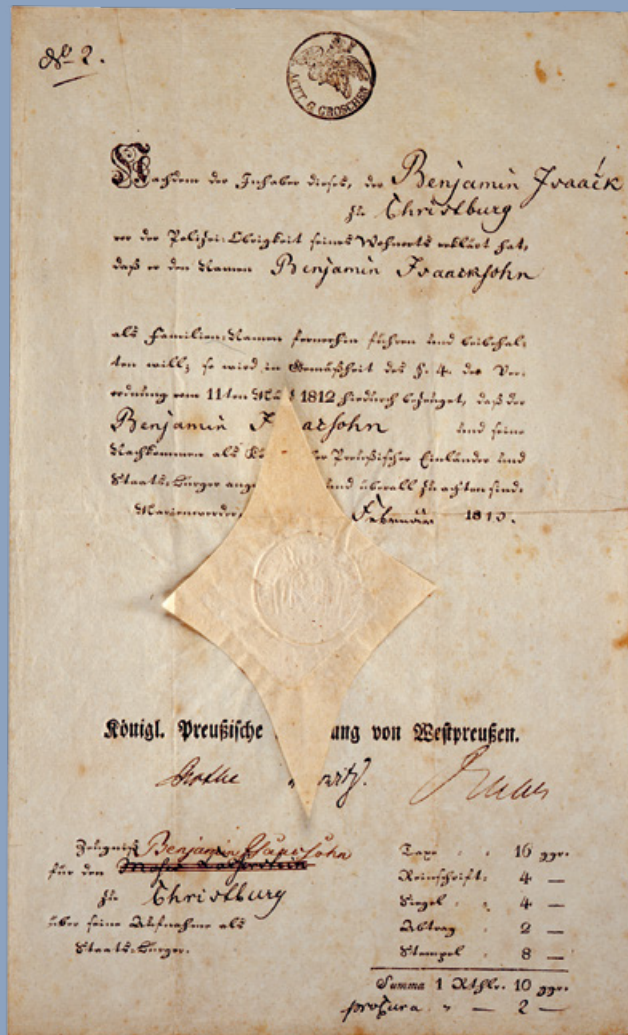
@ verkauf@dhm.de

☎ +49 30 20304-731

INFORMATIONEN ZU UNSEREM PROGRAMM

Ab September findet ein umfangreiches Angebot mit einem Diskursprogramm, einer Filmreihe des Zeughauskinos, Führungen für Kinder und inklusiven Führungen begleitend zur Ausstellung statt. Auf unserer Website, in unserem Newsletter und auf unseren Social-Media-Kanälen informieren wir Sie über die aktuellen Planungen. Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

- www.dhm.de/staatsbuergerschaften
- www.zeughauskino.de
- www.dhm.de/newsletter
- @ www.dhm.de/blog
- f DeutschesHistorischesMuseum
- 🐦 DHMBerlin
- 📺 DHMBerlin
- #DHMCitizenships



Staatsbürgerschaftsurkunde für Benjamin Isaacsohn aus Christburg /
Certificate of citizenship for Benjamin Isaacsohn from Christburg,
Marienwerder/Westpreußen 15. Februar 1813

IHR BESUCH

Deutsches Historisches Museum
Pei-Bau
Hinter dem Gießhaus 3
10117 Berlin

Öffnungszeiten
FR–MI 10–18 Uhr
DO 10–20 Uhr

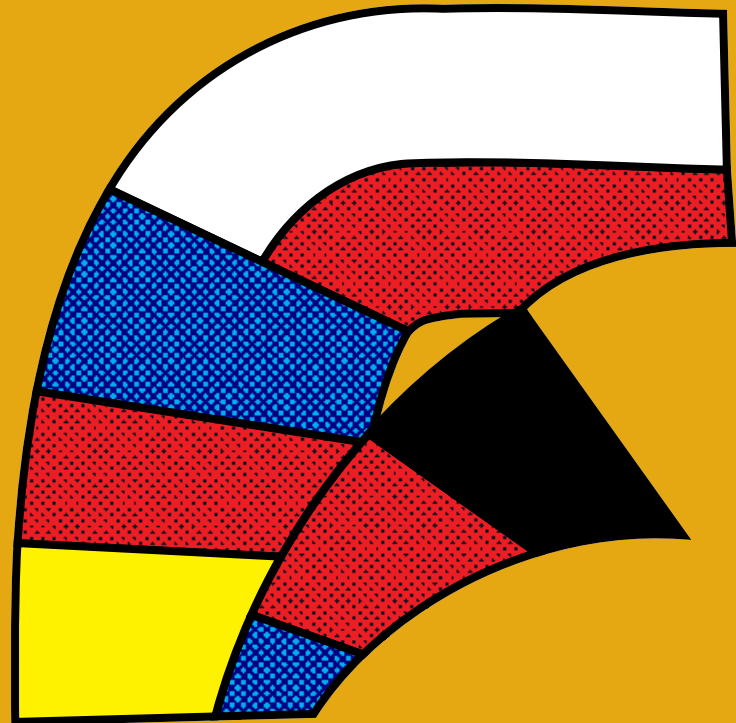
Eintritt
bis 18 Jahre frei
8 €, ermäßigt 4 €

Onlineticket
🔗 www.dhm.de/staatsbuergerschaften

Barrierefreier Zugang

Besucherservice
☎ +49 30 20304-750/-751
@ fuehrung@dhm.de

CITIZENSHIPS



CITIZENSHIPS. FRANCE, POLAND, GERMANY SINCE 1789



Passmarke von Swakopmund, heute Namibia /
Passport marker of Swakopmund, today Namibia, 1907

Do you belong here? Or do you not? This question triggers strong, even conflicting feelings. Many of these feelings are bound together by the idea of citizenship: a legal status that brings some people together while separating others. Citizenship fosters a sense of national and political community, but it also denotes a set of differences and gives priority over those outside the community. Being closely linked with the modern nation state, citizenship became the object of struggles for political participation and cultural belonging. It determined who got to enjoy the protection of the welfare state, who had a say in politics, and, during the time of national service and the draft, who had to risk their life for the state. Citizenship thus helped forge identity constructs at the national, collective level and was pivotal in determining a person's life prospects and chances of survival in the European states of the 19th and 20th century.

With its exhibition *Citizenships. France, Poland, Germany since 1789* the Deutsches Historisches Museum looks at changes to both the meaning of citizenship and its power to galvanize, in a broad sweep from the 'long' 19th century to the present day. It quickly rose to become the dominant form of political belonging in the age of the nation state, was used by dictatorships as an instrument of ethnic and political selection, and is currently experiencing a fundamental change in the face of citizenship of the supranational European Union. This is shown in the exhibition based on three European countries: France, Poland, and Germany. As neighbouring states they were and are existentially entangled by sharp conflicts and close political cooperation.

EXHIBITION FOR EVERYONE

The exhibition is designed as inclusive and offers the possibility to deal with the history of citizenship in France, Poland and Germany from 1789 to the present on several different sensory levels. Five interactive and multisensorial interventions allow visitors to explore the topics through the senses of touch, hearing and sight. This playful approach provides new perspectives on the topic and addresses contemporary challenges and personal experiences.

The exhibition is largely barrier-free. Objects are displayed at different heights; most display cases are wheelchair-compatible. All key texts are offered in German, English, Easy Language, German Sign Language, Braille as well as Large Print. At selected places the captions are printed in profile or there are audio descriptions.

PUBLICATION

Staatsbürgerschaften
Frankreich, Polen, Deutschland seit 1789
Edited by Dorlis Blume, Dieter Gosewinkel
and Raphael Gross
254 pages
ISBN 978-3-492-06439-2
22 €

In 12 essays, numerous biographies and illustrations, the book explores the changing meanings of citizenship from the 19th century to the present day.

The introductory essays as well as descriptions of selected objects are available in English, French and Polish in the DHM for 5 €.

Order online
 www.dhm-shop.de
 verkauf@dhm.de
 +49 30 20304-731



TOURS AND ACTIVITIES

Audioguide

3 €

German, English, French, Polish and
German with Audio descriptions for blind
and visually handicapped persons

Guided Tours

3 €, 60 minutes

German Tue 4 pm, Thu 3 pm,
Sat 11 am, Sun 11 am

English Mon 3 pm

Multaka

free, 60 minutes

German, Arab, Farsi..... Sun 4 pm

BOOKABLE TOURS

For groups, school classes and students
In German, English, French, Polish, Spanish

Tours

60 minutes

75 € (max. 25 persons), 30 € (max. 10 persons)

1 € per pupil/student

Digital Presentations

60 minutes

75 € (max. 25 persons), 30 € (max. 10 persons)

1 € per pupil/student

Information and Booking

☎ +49 30 20304-750/-751

@ fuehrung@dhm.de

YOUR VISIT

Deutsches Historisches Museum
Pei-Bau
Hinter dem Gießhaus 3
10117 Berlin

Opening hours
FRI-WED 10 am to 6 pm
THU 10 am to 8 pm

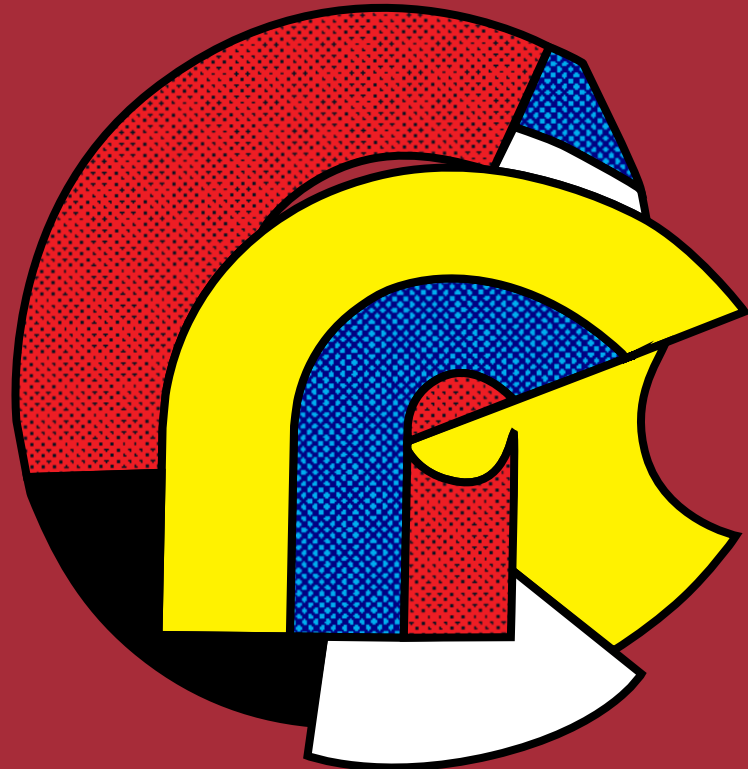
Admission
free up to 18 years
€ 8, reduced € 4

Onlinet tickets
🌐 www.dhm.de/en/citizenships

Fully accessible

Visitor Service
☎ +49 30 20304-750/-751
@ fuehrung@dhm.de

CITOYENNETÉS



CITOYENNETÉS. FRANCE, POLOGNE, ALLEMAGNE DEPUIS 1789

Qui en fait partie ? Qui en est exclu ? Dans toute communauté, les questionnements ayant trait à l'appartenance provoquent des réactions fortes, voire conflictuelles. La citoyenneté aussi suscite ces sentiments. Statut juridique qui rassemble autant qu'il sépare, la citoyenneté instaure une communauté nationale et politique tout en établissant dans le même élan une distinction et une primauté de cette communauté par rapport à ceux qui n'en font pas partis. En raison de son lien avec l'État-nation moderne, la citoyenneté a fait l'objet de luttes autour de l'appartenance et la participation. Elle a conféré des droits à une protection sociale publique ainsi qu'à la codécision politique, mais elle a aussi déterminé, via le service militaire, qui se trouvait dans l'obligation de risquer sa vie pour défendre l'État. Elle a contribué à la construction de représentations collectives et nationales de l'identité et est devenue l'instrument central arbitrant les perspectives de vie et de survie dans les États européens aux XIXe et XXe siècles.

L'exposition *Citoyennetés. France, Pologne, Allemagne depuis 1789* du Deutsches Historisches Museum met en lumière l'évolution de l'idée de citoyenneté et sa force mobilisatrice depuis le 'long' XIXe siècle jusqu'à nos jours : forme dominante de l'appartenance politique à l'ère de l'État-nation, elle a été utilisée comme outil de sélection politique et ethnique dans les dictatures avant d'être reconfigurée dans la citoyenneté supranationale de l'Union européenne. Ce sont ces mutations qu'interroge l'exposition à travers l'exemple de trois pays européens – la France, la Pologne et l'Allemagne. Des voisins fondamentalement liés, hier comme aujourd'hui, par leurs âpres conflits autant que par leurs étroites relations de coopération politique.



Propagandaplakat *Französinnen* /
Propaganda poster, "French Women", Algerien, 1958

EXPOSITION POUR TOUS

L'exposition est conçue de façon à être inclusive et offre la possibilité d'explorer à plusieurs niveaux sensoriels l'histoire de la citoyenneté en France, en Pologne et en Allemagne de 1789 à aujourd'hui. Cinq installations interactives et multisensorielles invitent à découvrir l'exposition par le toucher, l'ouïe et la vue. Cette approche ludique propose un changement de perspective sur le fond, mais aussi d'aborder des défis contemporains et de réfléchir à sa propre vie.

L'exposition est en grande partie accessible aux personnes handicapées. Les objets sont présentés à des hauteurs variées et la majorité des vitrines est accessible aux fauteuils roulants. L'intégralité des textes thématiques est proposée en allemand, anglais, FALC allemand, langue des signes allemande, en braille et en gros caractères. On trouvera également des inscriptions en relief et des descriptions audio à certains endroits.

PUBLICATION

Staatsbürgerschaften
Frankreich, Polen, Deutschland seit 1789
Sous la direction de Dorlis Blume, Dieter Gosewinkel
et Raphael Gross
254 pages
ISBN 978-3-492-06439-2
22 €

Le catalogue d'exposition montre l'évolution de l'idée de la citoyenneté entre le XIXe siècle et aujourd'hui à la lumière de 12 essais et de nombreuses biographies et illustrations.

Des brochures en anglais, français et polonais réunissant les essais introductifs et une sélection de descriptions d'objets sont en vente sur place au prix de 5 €.

Commande

 www.dhm-shop.de
 verkauf@dhm.de
 +49 30 20304-731



VISITES GUIDÉES ET ACTIVITÉS

Audioguide

3€

Allemand, anglais, français, polonais, allemand avec audiodescription pour personnes malvoyantes et aveugles

Possibilités de réservation

Pour les groupes, classes, séminaires, cours d'intégration et d'orientation

Allemand, anglais, français, polonais, espagnol

Visites guidées

60 minutes

75€ (25 personnes max.), 30€ (10 personnes max.)

1€ par élève/étudiant-e/inscrit-e au cours d'intégration et d'orientation

Présentations numériques

60 minutes

75€ (25 personnes max.), 30€ (10 personnes max.)

1€ par élève/étudiant-e

Information et inscription

☎ +49 30 20304-750/-751

@ fuehrung@dhm.de

INFORMATIONS SUR NOTRE PROGRAMMATION

Vous trouverez toutes les informations concernant nos projets actuels sur notre site internet, dans notre newsletter et sur nos réseaux sociaux.

Restons en contact !

🌐 www.dhm.de/staatsbuergerschaften

🌐 www.zeughauskino.de

🌐 www.dhm.de/newsletter

@ www.dhm.de/blog

f [DeutschesHistorischesMuseum](https://www.facebook.com/DeutschesHistorischesMuseum)

🐦 DHMBerlin

📺 DHMBerlin

DHMCitizenships

VOTRE VISITE

Deutsches Historisches Museum
Pei-Bau
Hinter dem Gießhaus 3
10117 Berlin

Horaires
VEN-MER 10 h-18 h
JEU 10 h-20 h

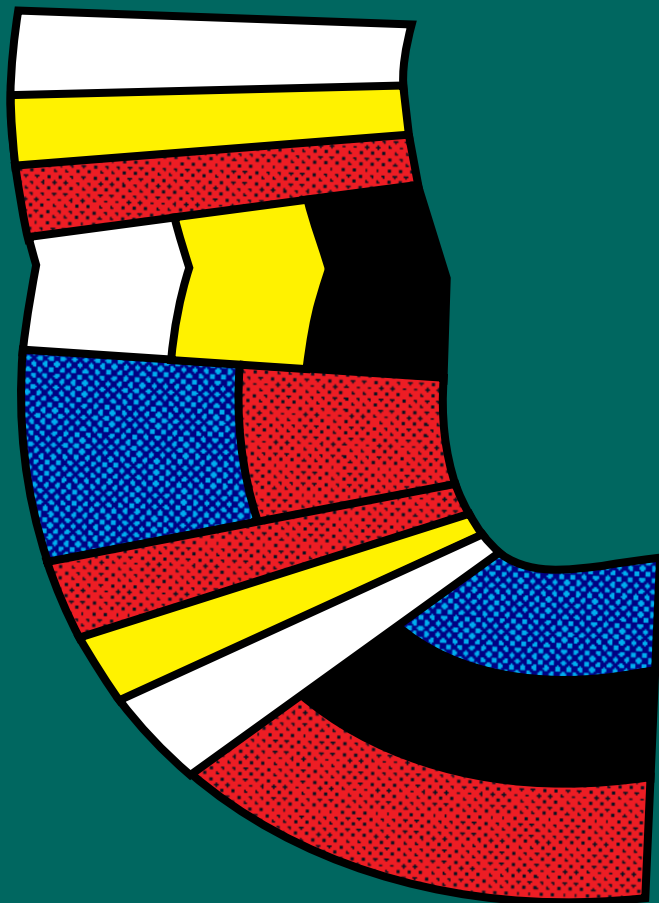
Entrée
gratuite jusqu'à 18 ans
8€, tarif réduit 4€

Billet en ligne
🔗 www.dhm.de/staatsbuergerschaften

Accessibilité

Service visiteurs
☎ +49 30 20304-750/-751
@ fuehrung@dhm.de

OBYWATELSTWA



OBYWATELSTWA. FRANCJA, POLSKA, NIEMCY PO ROKU 1789

Przynależność – czy też nie? Pytanie to wywołuje silne, sprzeczne uczucia. Wiele takich uczuć wiąże się z kwestią obywatelstwa. Jest ono statusem prawnym, który łączy, a zarazem dzieli. Tworzy narodową i polityczną wspólnotę, a jednocześnie określa pewną różnicę i wyznacza pierwszeństwo w stosunku do ludzi znajdujących się poza tą wspólnotą. Powiązane z nowoczesnym państwem narodowym obywatelstwo stało się przedmiotem walk o przynależność i współudział. Przyznawało prawo do państwowej opieki społecznej i politycznego współdecydowania oraz określało, kto w roli poborowego zmuszony był za państwo narażać życie. Tym samym obywatelstwo przyczyniło się do skonstruowania narodowej i kolektywnej tożsamości, a także stało głównym narzędziem podziału szans na życie i przetrwanie w państwach europejskich w XIX i XX wieku.

Wystawa Deutsches Historisches Museum *Obywatelstwa. Francja, Polska, Niemcy po roku 1789* naświetla okres od „długiego” XIX wieku aż po współczesność. Celem wystawy jest ukazanie, jak zmieniał się znaczenie i siła mobilizująca obywatelstwa: od jego awansu do dominującej formy przynależności politycznej w epoce państw narodowych poprzez rolę instrumentu segregacji etnicznej i politycznej w dyktaturach aż po nową formę obywatelstwa unijnego w obrębie supranacionalnej Unii Europejskiej. Przemiany te są przedstawione na przykładzie trzech europejskich krajów – Francji, Polski i Niemiec. Te sąsiadujące państwa były i są egzystencjalnie powiązane przez intensywne konflikty i ścisłą współpracę polityczną.



GŁOSUJ za POLSKĄ
a będziesz wolny.
STIMME für POLEN
und du wirst frei sein.

WYSTAWA DLA KAŻDEGO

Wystawa ma charakter inkluzyjny. Daje możliwość poznania historii obywatelstwa we Francji, Polsce i Niemczech od 1789 r. do czasów współczesnych dzięki aktywnościom i instalacjom angażującym wszystkie zmysły. Pięć multisensorycznych interwencji zachęca do zgłębiania tematów przez dotyk, słuch i wzrok. Interaktywne elementy wystawy pozwalają na merytoryczną zmianę perspektywy, wskazanie dzisiejszych wyzwań i krytyczne spojrzenie na własną drogę życiową.

Wystawa jest w znacznej mierze dostosowana do potrzeb osób z niepełnosprawnościami. Ekspozycje są prezentowane na różnej wysokości. Większość gablot dostępna jest dla wózków inwalidzkich. Wszystkie teksty główne pojawiają się w wersji niemieckiej, angielskiej, w prostym języku, niemieckim języku migowym, alfabecie Braille'a oraz w dużym druku. W wybranych miejscach zastosowano pismo wypukłe i audiodeskrypcje.

PUBLIKACJE

Staatsbürgerschaften
Frankreich, Polen, Deutschland seit 1789
Redakcja: Dorlis Blume, Dieter Gosewinkel i Raphael Gross
254 stron
ISBN 978-3-492-06439-2
22 €

Towarzysząca wystawie publikacja obejmuje 12 esejów, wiele biografii oraz ilustracji i przedstawia zmiany znaczenia obywatelstwa od XIX wieku do współczesności.

Wprowadzające eseje wraz z opisem wybranych ekspozycji w tłumaczeniu na angielski, francuski i polski są dostępne w Muzeum w cenie 5 euro.

Zamówienie

🌐 www.dhm-shop.de
@ verkauf@dhm.de
☎ +49 30 20304-731

OPROWADZANIE I OFERTY

Przewodnik audio

3 €

Niemiecki, angielski, francuski, polski oraz niemiecki z audiodeskrypcjami dla osób niewidomych i niedowidzących

Oferty do rezerwacji

dla grup, klas szkolnych, grup seminaryjnych, kursów integracyjnych i orientacyjnych
niemiecki, angielski, francuski, polski, hiszpański

Oprowadzanie

60 minut

75 € (maks. 25 osób), 30 € (maks. 10 osób)

1 € za ucznia/studenta/uczestnika kursu
integracyjnego i orientacyjnego

Prezentacja cyfrowa

60 minut

75 € (maks. 25 osób), 30 € (maks. 10 osób)

1 € za ucznia/studenta

Informacje i zgłoszenia

☎ +49 30 20304-750/-751

@ fuehrung@dhm.de

INFORMACJE O NASZYCH PROGRAMACH

O aktualnych planach i wydarzeniach informujemy poprzez portal internetowy, newsletter oraz kanały społecznościowe.

Zapraszamy do kontaktu!

- 🔗 www.dhm.de/staatsbuergerschaften
- 🔗 www.zeughauskino.de
- 🔗 www.dhm.de/newsletter
- @ www.dhm.de/blog
- f DeutschesHistorischesMuseum
- 🐦 DHMBerlin
- 📺 DHMBerlin
- # DHMCitizenships

TWOJA WIZYTA

Deutsches Historisches Museum
Pei-Bau
Hinter dem Gießhaus 3
10117 Berlin

Godziny otwarcia
PT–ŚR godz. 10–18
CZW godz. 10–20

Wstęp
do 18 lat bezpłatnie
8 €, ulgowy 4 €

Bilet online
➔ www.dhm.de/staatsbuergerschaften

Dostęp bez ograniczeń dla osób niepełnosprawnych

Obsługa zwiedzających
☎ +49 30 20304-750/-751
@ fuehrung@dhm.de



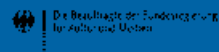
Karikatur *L'immigré exhibitionniste* von Plantu /
Caricature *L'immigré exhibitionniste* by Plantu, 1979

Copyrights
S. 4 © Bibliothèque Marguerite Durand, Paris; S. 10, 14, 20 © Deutsches
Historisches Museum, Berlin; S. 24 © Centre d'Archives nationales
d'outre-mer, Aix-en-Provence; S. 32 © Biblioteka Narodowa, Warszawa;
S. 39 © Musée national de l'histoire de l'immigration, Paris

Design: Studio Santiago da Silva
(Ana Cecilia Breña, Mona Mayer, Santiago da Silva)

Stand 05/2022, Änderungen vorbehalten

Gefördert von

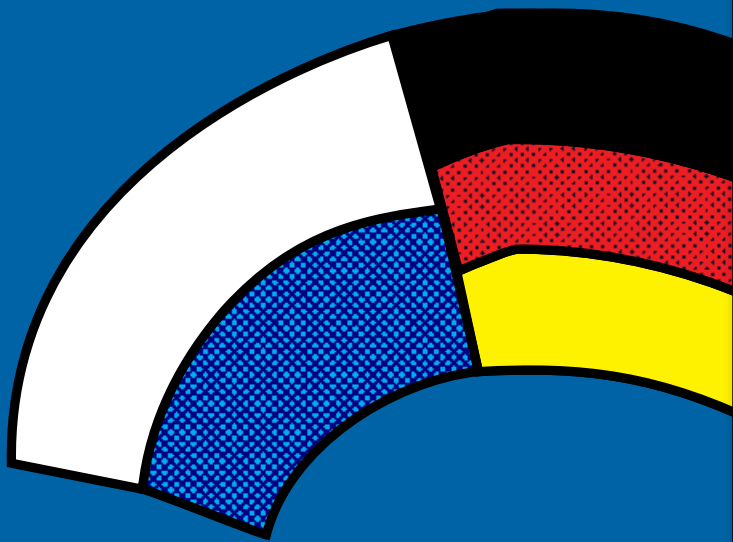


**STAATSBÜRGERSCHAFTEN.
FRANKREICH, POLEN, DEUTSCHLAND SEIT 1789**

**CITIZENSHIPS.
FRANCE, POLAND, GERMANY SINCE 1789**

**CITOYENNETÉS.
FRANCE, POLOGNE, ALLEMAGNE DEPUIS 1789**

**OBYWATELSTWA.
FRANCJA, POLSKA, NIEMCY PO ROKU 1789**



Deutsches Historisches Museum
Pei-Bau
Hinter dem Gießhaus 3
10117 Berlin